Presseinformation

28. Oktober 2004

Fünf neue Ausstellungen

Ironimus in Krems, Donau-Auen in Wien und mehr

„Tradition & Moderne“ nennt sich eine gestern eröffnete Ausstellung in der Galerie der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten mit Ikonenmalerei von Johanna Michalitsch und Computerkunst von Maria Datzreiter. Zu sehen sind die Arbeiten bis 17. Dezember Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr bzw. Dienstag bis 18.30 Uhr sowie Freitag von 8 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten unter 02742/9025-37101 und e-mail bezirkshauptmann.bhpl@noel.gv.at.

In der ehemaligen Karmeliterkirche in Wiener Neustadt wird von Freitag, 29. Oktober, bis 5. Dezember täglich von 10 bis 18 Uhr die Ausstellung „Innere Landschaften“ mit Arbeiten von Ernst Zdrahal und Peter Dworak gezeigt. Nähere Informationen bei der Karmeliterkirche Wiener Neustadt unter 02622/660 79.

Ebenfalls am Freitag, 29. Oktober, findet um 19 Uhr im Kulturhaus von St. Andrä-Wördern die Vernissage einer Ausstellung mit Öl- und Acrylbildern von Milada Winter statt. Ausstellungsdauer: bis 1. November; nähere Informationen bei der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern unter 02242/313 00 32, Lydia Prause-Wandl, und www.kulturhaus.at.

Eine weitere Ausstellungseröffnung am Freitag, 29. Oktober, um 19 Uhr findet zwar nicht in Niederösterreich statt, hat aber evidenten Niederösterreich-Bezug: „Donau-Auen. Wildnis am Strom“ im Naturhistorischen Museum in Wien lädt die Besucher ein, die Ökologie und Dynamik der letzten großen unverbauten Fluss-Auen im Nationalpark mittels Modellen, 3D-Bildern und Foto-Impressionen von Franz Antonicek, Gerald Navara, Reinhard Golebiowski und Franz Kovacs zu entdecken. Ausstellungsdauer: bis 28. Februar 2005; nähere Informationen beim Naturhistorischen Museum unter 01/521 77-276, Ingrid Viehberger, e-mail ingrid.viehberger@nhm-wien.ac.at und www.nhm-wien.ac.at.

Das Karikaturmuseum Krems zeigt anlässlich des bevorstehenden Staatsvertrags-Jubiläums eine Sonderausstellung im Ironimus-Kabinett unter dem Titel „Ironimus – Das wahre Österreich. Gezeichnete Zeit von 1955 – 2005“. Eröffnet wird am Samstag, 30. Oktober, um 11 Uhr; zu sehen sind 60 ausgewählte Karikaturen von

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Gustav Peichl bis 29. Mai 2005. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at